

Wertungsstufe 2 - Eignungsprüfung

1	Teilnahmebedingungen
1.1	Befähigung zur Berufsausübung
1.1.1	Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (AUSSCHLUSSKRITERIUM)
1.2	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, geforderte Mindeststandards
1.2.1	Durchschnittlicher tätigkeitsbezogener Jahresumsatz im Bereich von Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung (HKLS) der letzten 3 Geschäftsjahre in Höhe von: 500.000,00€ pro Kalenderjahr (AUSSCHLUSSKRITERIUM)
1.2.2	Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) (AUSSCHLUSSKRITERIUM): Personenschäden mind. 3 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 1 Mio. EUR.
1.3	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
1.3.1	Auflistung geeigneter Unternehmensreferenzen mit dem Schwerpunkten Erweiterungsbauten, Umbauten, Modernisierungen und oder Neuanlagen der letzten 5 Jahre mit Angabe der anrechenbaren Baukosten KG400 (mind. 1,2Mio €), des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers (Mindestbedingung)
1.3.2	Auflistung geeigneter Unternehmensreferenzen mit Anwendung der BIM-Methodik (inkl. Anwendungsfällen) wesentlicher Dienstleistungen der letzten 5 Jahre mit Angabe des Wertes, des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers
1.3.3	Mindeststandards zu 1.3.1 und 1.3.2 (Kumulativer Nachweis möglich) Neuinstallation oder Erweiterung eines Bestandsgebäudes mit mind. 2.000 m² BGF Bauen im Bestand Anwendung der BIM-Methodik
1.3.4	Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens
1.3.5	Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für den/die vorgesehene Projektleiter/in und den/die vorgesehene stellvertretende Projektleiter/in
1.3.6	Angabe der technischen Fachkräfte die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen sowie Studien- und Ausbildungsnachweise dieser Personen
1.3.7	Mindeststandards zu 1.3.4 bis 1.3.6 Die für die Leistungen eingesetzten Personen müssen über eine abgeschlossene Berufsausbildung (Dipl.-Ing. / Dipl.-Ing. (FH) oder gleichwertig) und eine angemessene Projektpraxis von mindesten 3 Jahren verfügen.
1.3.8	Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte im Bereich Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung (HKLS) der letzten 3 Jahre ersichtlich ist.
1.3.9	Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.
2	Bedingungen für die Ausführung des Auftrags
2.1	Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB (AUSSCHLUSSKRITERIUM)
2.2	Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123Abs. 4 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB (AUSSCHLUSSKRITERIUM)
2.3	Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124GWB (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB (AUSSCHLUSSKRITERIUM)
2.4	Eigenerklärung zum AEntG und MiLoG
2.5	Eigenerklärung entsprechend EUV 2022-576 "Russlandsanktionen" (AUSSCHLUSSKRITERIUM)
Eignungsprüfung erfolgreich bestanden	